Produktname: **TPX2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**
Katalog-Nr.: **APRab19171**
Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	86kDa

Antigen-Informationen

Genname	TPX2
Alternative Namen	TPX2; C20orf1; C20orf2; DIL2; HCA519; Targeting protein for Xklp2; Differentially expressed in cancerous and non-cancerous lung cells 2; DIL-2; Hepatocellular carcinoma-associated antigen 519; Protein fls353; Restricted expression prolifera
Gen-ID	22974.0
SwissProt ID	Q9ULW0
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DIL-2, hergestellt. Aminosäurebereich: 301–350

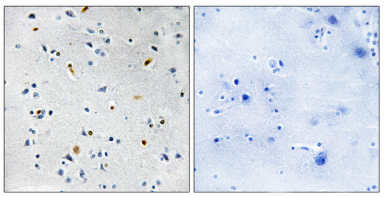
Hintergrund

Entwicklungsstadium: Ausschließlich in proliferierenden Zellen vom Übergang von der G1- zur S-Phase bis zum Ende der Zytokinese exprimiert. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Subzelluläre Lokalisation: Während der Mitose ist es streng mit dem Spindelpol und der mitotischen Spindel assoziiert, während es während der S- und G2-Phase diffus im gesamten Zellkern verteilt ist. Gewebespezifität: Wird in Lungenkarzinom-Zelllinien, aber nicht in normalem Lungengewebe exprimiert.

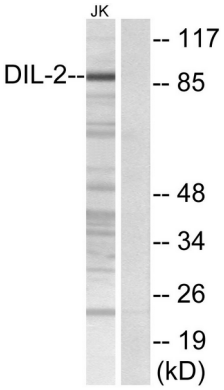
Forschungsbereich

Zellbiologie

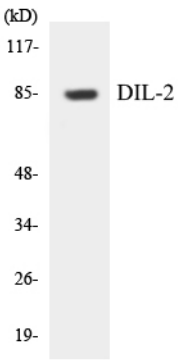
Bilddaten



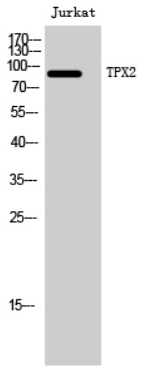
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des DIL-2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des DIL-2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HUVEC-Zellen unter Verwendung des DIL-2-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Jurkat-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper TPX2. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.